

Neonazis in Cottbus blockiert

Cottbus. Mehrere tausend Menschen haben am Samstag in Cottbus gegen einen Aufmarsch der neofaschistischen NPD zum 69. Jahrestag des alliierten Bombenangriffs auf den Bahnhof der Stadt protestiert. An zwei Gegendemonstrationen und Blockaden beteiligten sich insgesamt knapp 5000 Menschen. Nach Polizeiangaben kamen 126 Neonazis. Trotz starker Polizeipräsenz gelang es den Antifaschisten, den rechten Aufmarsch zu blockieren. Die Neonazis waren gezwungen, ihren Aufzug vorzeitig abubrechen. Zu den Gegenaktivitäten hatten linke Gruppen, Jugendverbände, Parteien und Gewerkschaften aufgerufen. Unter den Teilnehmern befanden sich Mitglieder der Brandenburger Landesregierung und des Landtags. Bereits im vergangenen Jahr war es Gegendemonstranten gelungen, den Aufmarsch zu blockieren und so zu einem frühzeitigen Ende zu bringen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/215434.neonazis-in-cottbus-blockiert.html>